

Häufig kommen Patienten mit Symptomen, die bereits medizinisch abgeklärt wurden, viele haben schon einen langen diagnostischen und therapeutischen Weg hinter sich – andere wenden sich lieber gleich komplementärmedizinischen Methoden wie der TCM zu, um eine Linderung ihrer Beschwerden zu erfahren. Besonders bei dieser Gruppe, die der westlichen Medizin manchmal kritisch gegenübersteht, ist genau darauf zu achten, dass Erkrankungen, die möglicherweise auch lebensbedrohlich sein können oder zur Chronifizierung neigen, entsprechend diagnostiziert/ausgeschlossen und therapiert werden. Dieser komplementärmedizinische Zugang ist im Sinne der Patientensicherheit immer zu berücksichtigen – nicht zuletzt auch aus forensischen (auf den Rechtswissenschaften beruhenden) Gründen.

Lerntyp	UE
Präsenzlernen Kursort: Verein LOK - Kandlgasse	10

Medizinisches Grundwissen in der Praxis

Lernergebnisse:

- Sie als TCM-Beraterin können sich bei unspezifischen und unterschiedlichen Symptomatiken gut orientieren und mit diesen klar und professionell umgehen
- Sie erkennen frühzeitig, wann ärztliche Abklärung notwendig ist
- Sie können die Möglichkeiten und Grenzen ihrer TCM Methode im Hinblick auf Beschwerdebilder und auf Vorgaben im Gesundheitssystem gut einschätzen
- Sie haben mehr Sicherheit in der TCM Fachberatungssituation gewonnen

Vortragende

Pilz, Eva

			Verfügbare Termine
5 UE	Präsenzlernen / Warnsignale erkennen	Anamnese und Differenzialdiagnostische Überlegungen; Symptome und Krankheitsbilder	24. Juni 2022, 14:00 - 18:30 Pilz, Eva
5 UE	Präsenzlernen / Warnsignale, Symptome, Krankheitsbilder	Fachberatung	25. Juni 2022, 09:00 - 13:00 Pilz, Eva